

Deutschland-Stuttgart: Kabelinfrastruktur
OJ S 19/2024 26/01/2024
Bekanntmachung einer Änderung
Bauleistung

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/25/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber/Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Deutsche Bahn AG
Nationale Identifikationsnummer: DE11
Postanschrift: Röpplstraße 17
Ort: Stuttgart
NUTS-Code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 70191
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): Deutsche Bahn AG - Beschaffung Großprojekt Stuttgart - Ulm (FE.EI-SW-G)
E-Mail: einkauf-s21nbs@deutschebahn.com
Telefon: +49 71120922186
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.bahn.de
Adresse des Beschafferprofils: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

NBS Wendlingen - Ulm, PFA 2.1 a/b, GWK, VE Tunnel Wendlingen, 22FEI57672
Referenznummer der Bekanntmachung: 22FEI57672

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

45314300 Kabelinfrastruktur

II.1.3. Art des Auftrags

Bauftrag

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

NBS Wendlingen - Ulm, PFA 2.1 a/b, GWK, VE Tunnel Wendlingen; 22FEI57672

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

45221242 Bau von Eisenbahntunnels

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE11 Stuttgart
Hauptort der Ausführung: Wendlingen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung zum Zeitpunkt des Abschlusses des Vertrags

Planung und Ausführung des Betonunterbaus für die feste Fahrbahn

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung, des dynamischen Beschaffungssystems oder der Konzession

Beginn: 19/04/2022

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

Abschnitt IV: Verfahren

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Bekanntmachung einer Auftragsvergabe in Bezug auf diesen Auftrag

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2022/S 223-639408](#)

Abschnitt V: Auftragsvergabe/Konzessionsvergabe

Auftrags-Nr.: 22FEI57672

Bezeichnung des Auftrags:

NBS Wendlingen - Ulm, PFA 2.1 a/b, GWK, VE Tunnel Wendlingen, 22FEI57672

V.2. Auftragsvergabe/Konzessionsvergabe

V.2.1. Tag des Abschlusses des Vertrags/der Entscheidung über die Konzessionsvergabe

18/10/2022

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Der Auftrag/Die Konzession wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: ja

V.2.3. Name und Anschrift des Auftragnehmers/Konzessionärs

Offizielle Bezeichnung: Bietergemeinschaft Tunnel Wendlingen GWK

Postanschrift: Albstadtweg 5

Ort: Stuttgart

NUTS-Code: DE11 Stuttgart

Postleitzahl: 70567

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer/Konzessionär ist ein KMU: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Auftragnehmers/Konzessionärs

Offizielle Bezeichnung: Ed. Züblin AG

Ort: Stuttgart

NUTS-Code: DE111 Stuttgart, Stadtkreis

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer/Konzessionär ist ein KMU: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Auftragnehmers/Konzessionärs

Offizielle Bezeichnung: Max Bögl Stiftung &Co.KG

Ort: Sengenthal

NUTS-Code: DE236 Neumarkt i. d. OPf.
Land: Deutschland
Der Auftragnehmer/Konzessionär ist ein KMU: nein

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses/der Konzession

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes
Postanschrift: Vilemomblerstr. 76
Ort: Bonn
Postleitzahl: 53123
Land: Deutschland

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:
Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:
Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

23/01/2024

Abschnitt VII: Änderungen des Vertrags/der Konzession

VII.1. Beschreibung der Beschaffung nach den Änderungen

VII.1.1. CPV-Code Hauptteil

45221242 Bau von Eisenbahntunnels

VII.1.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

45221242 Bau von Eisenbahntunnels

VII.1.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE11 Stuttgart
Hauptort der Ausführung: Wendlingen

VII.1.4. Beschreibung der Beschaffung

GWK, Tunnel geschlossene Bauweise Abs. II

VII.1.5. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung, des dynamischen Beschaffungssystems oder der Konzession

Beginn: 19/04/2022

VII.1.6. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses/der Konzession

VII.1.7. Name und Anschrift des Auftragnehmers/Konzessionärs

Offizielle Bezeichnung: Bietergemeinschaft Tunnel Wendlingen GWK

Postanschrift: Albstadtweg 5

Ort: Stuttgart

NUTS-Code: DE11 Stuttgart

Postleitzahl: 70567

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer/Konzessionär ist ein KMU: nein

VII.1.7. Name und Anschrift des Auftragnehmers/Konzessionärs

Offizielle Bezeichnung: Ed. Züblin AG

Ort: Stuttgart

NUTS-Code: DE111 Stuttgart, Stadtkreis

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer/Konzessionär ist ein KMU: nein

VII.1.7. Name und Anschrift des Auftragnehmers/Konzessionärs

Offizielle Bezeichnung: Max Bögl Stiftung & Co. KG

Ort: Sengenthal

NUTS-Code: DE236 Neumarkt i. d. OPf.

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer/Konzessionär ist ein KMU: nein

VII.2. Angaben zu den Änderungen

VII.2.1. Beschreibung der Änderungen

Art und Umfang der Änderungen (mit Angabe möglicher früherer Vertragsänderungen):

AvL0011 Planung und Ausführung des Betonunterbaus für die feste Fahrbahn

VII.2.2. Gründe für die Änderung

Notwendigkeit zusätzlicher Bauarbeiten, Dienstleistungen oder Lieferungen durch den ursprünglichen Auftragnehmer/Konzessionär (Artikel 43 Absatz 1 Buchstabe b der Richtlinie 2014/23/EU, Artikel 72 Absatz 1 Buchstabe b der Richtlinie 2014/24/EU, Artikel 89 Absatz 1 Buchstabe b der Richtlinie 2014/25/EU) Beschreibung der wirtschaftlichen oder technischen Gründe und der Unannehmlichkeiten oder beträchtlichen Zusatzkosten, durch die ein Auftragnehmerwechsel verhindert wird:

Erforderliche Leistungen während der Vertragslaufzeit zur Erfüllung des Vertragserfolges.

VII.2.3. Preiserhöhung